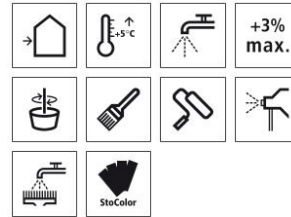


# Technisches Merkblatt

## StoColor Dryonic® Wood

Fassadenfarbe mit Dryonic® Technology für Holzuntergründe, bionisches Wirkprinzip für trockene Fassaden



### Charakteristik

- Anwendung**
- außen
  - für nicht maßhaltige und bedingt maßhaltige Holzuntergründe außer Fachwerk

- Eigenschaften**
- bionisches Prinzip für schnellste Trocknung nach Regen oder Taubildung
  - X-black Technology hält die Temperatur sicher unter +65 °C
  - höchste Farbtonvielfalt und -stabilität durch die SunBlocker Technology
  - hoch wetterbeständig
  - sehr gute mechanische Belastbarkeit
  - Reinacrylat-Bindemittel
  - sehr gut deckend
  - wasserdampfdurchlässig
  - tropfgehemmt eingestellt
  - mit verkapseltem Filmschutz
  - holzstrukturerhaltend
  - isolierend gegen viele Holzinhaltsstoffe

- Optik**
- matt (G3) gemäß EN 1062-1
  - je nach Blickwinkel und Holzart wirkt die Oberfläche seidenmatt

### Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Dichte		1,15 - 1,25 g/cm <sup>3</sup>	
Wasserdurchlässigkeitsrate w	EN 1062-1	< 0,05 kg/(m <sup>2</sup> h <sup>0,5</sup> )	W3 niedrig
Glanz	EN 1062-1	Matt	G3
Trockenschichtdicke	EN 1062-1	110 µm	E3 > 100; ≤ 200
Korngröße	EN 1062-1	< 100 µm	S1 fein

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

### Untergrund

# Technisches Merkblatt

## StoColor Dryonic® Wood

**Anforderungen**

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig, frei von trennenden Substanzen und fachgerecht vorbereitet sein.

Holzfeuchte bei Laubhölzern: max. 12 %  
 Holzfeuchte bei Nadelhölzern: max. 15 %.

Das BFS Merkblatt Nr. 18 beachten.

**Vorbereitungen**

Prüfen, ob vorhandene Beschichtungen tragfähig sind. Nicht tragfähige Beschichtungen entfernen.  
 Altbeschichtungen:  
 Tragfähige Lasur- und Farbanstriche reinigen und anschleifen.  
 Vergraute und verwitterte Holzoberflächen bis zum tragfähigen Untergrund abschleifen.

### Verarbeitung

**Verarbeitungstemperatur**

Unterste Untergrund- und Lufttemperatur: +5 °C  
 Oberste Untergrund- und Lufttemperatur: +30 °C

Die Untergrundtemperatur muss über der Taupunkttemperatur liegen. Die empfohlene Differenz beträgt +3 °C

**Materialzubereitung**

Das Material ist nach Aufrühren verarbeitungsfertig.  
 Ggf. mit max. 3 % Wasser verdünnen.

Verbrauch	Anwendungsart	ca. Verbrauch	
	pro Anstrich		0,12 - 0,15
	bei 2 Arbeitsgängen	0,24 - 0,30	l/m <sup>2</sup>

Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

**Beschichtungsaufbau**

Grundbeschichtung:  
 StoPrim Protect WN oder StoPrim Protect BS (Bläueschutz)  
 StoPrim Isol Wood (optional, isolierend)

Zwischenbeschichtung:  
 StoColor Dryonic® Wood

Schlussbeschichtung:  
 StoColor Dryonic® Wood

Je nach Untergrund und Farbton sind weitere Anstriche nötig.

Die technischen Daten basieren auf einem 2-fachen Anstrich.

# Technisches Merkblatt

## StoColor Dryonic® Wood

Weitere Informationen zum Beschichtungsaufbau sind im Anhang zu finden.

### Applikation

Streichen, Rollen, Airless-Spritzen

Nebelarmer Auftrag mit einem Airlesssspritzgerät:  
 Düsengröße, Angabe in Inch: 0,016 - 0,019 DD  
 Druck: 110 - 130 bar  
 Eine Metex Reuse oder ein Eimersieb verwenden.

Airlesssspritzgerät:  
 inoSPRAY A 5000 oder vergleichbares Gerät  
 Das Airlesssspritzgerät gemäß Objektgröße wählen.

Ggf. Probefläche erstellen und freigeben.

Empfehlung:  
 Eine Düsenverlängerung und eine flexible Schlauchpeitsche verwenden.  
 Nach dem Auftrag mit einem Airlesssspritzgerät die Fläche mit einem Pinsel nachbearbeiten.

Hinweis:  
 - Bei den Angaben zur Düse und Druck handelt es sich um Empfehlungen. Infolge des Maschinentyps und den Objektbedingungen können sich die Einstellungen und Vorgaben für ein optimales Ergebnis ändern. Zusätzliche Informationen sind vom Maschinenhersteller zu beziehen.

### Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit

Bei +20 °C Luft- und Untergrundtemperatur und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit: staubtrocken nach 1 Stunde, überarbeitbar nach ca. 4 Stunden.

Hohe Luftfeuchtigkeit und/oder niedrige Temperatur verlängern die Trocknungszeit.

Bei ungünstigen Witterungsbedingungen die zu bearbeitende oder frisch erstellte Fassadenfläche durch geeignete Schutzmaßnahmen schützen, z.B. durch einen Regenschutz.

### Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

### Liefern

#### Farbton

Weiß, tönbar nach StoColor System

Getöntes Material:  
 Material vor Verarbeitung prüfen, ob es dem bestellten Farbton entspricht. Geringe Farbtonabweichungen zu vorhergegangenen Lieferungen sind möglich. Nur Lieferungen mit gleicher Chargennummer an einer Fläche verwenden.

# Technisches Merkblatt

## StoColor Dryonic® Wood

Unterschiedliche Chargen sind vor der Verarbeitung zu mischen.

Farbtonstabilität:  
Witterung, Feuchte, UV-Einstrahlung und Anlagerungen können die Beschichtungsoberfläche verändern. Farbtonveränderungen sind möglich.

Der Veränderungsprozess ist dynamisch und wird durch klimatische Bedingungen und Exposition beeinflusst.

Es gelten die jeweils aktuellen nationalen Regelungen, Merkblätter etc.

**Abtönbar** Abtönen mit max. 1 % StoTint Aqua möglich.

### Lagerung

**Lagerbedingungen** Im fest verschlossenen Originalgebinde, kühl und frostfrei lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

**Lagerdauer** Die beste Qualität im ungeöffneten Originalgebinde wird bei Einhaltung der Lagerbedingungen bis zum Ablauf der max. Lagerdauer gewährleistet. Dies kann der Chargen-Nr. auf dem Gebinde entnommen werden.  
Erläuterung der Chargen-Nr.:  
Ziffer 1 = Endziffer des Jahres, Ziffer 2 + 3 = Kalenderwoche  
Beispiel: 6450013223 - Lagerdauer bis Ende 45. KW in 2026  
Nach Anbruch zeitnah verbrauchen. Eingebrachte Verunreinigungen können die Haltbarkeit verkürzen, z. B. durch verschmutztes Werkzeug.

### Kennzeichnung

**Produktgruppe** Fassadenfarbe

### Zusammensetzung

Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel  
Polymerdispersion  
Titandioxid  
Silikatische Füllstoffe  
Wasser  
Alkohole  
Glykolether  
Oberflächenadditiv  
Verdicker  
Stabilisatoren  
Dispergiermittel  
Entschäumer  
Hydrophobierungsmittel  
Beschichtungsschutzmittel auf Basis 3-Jod-2-propinylbutylcarbamate (IPBC)  
Beschichtungsschutzmittel auf Basis DCOIT / OIT

# Technisches Merkblatt

## StoColor Dryonic® Wood

---

**GISCODE** BSW50

**Sicherheit** Sicherheitsdatenblatt beachten!  
Sicherheitshinweise beziehen sich auf das gebrauchsfertige, unverarbeitete Produkt.

**EUH210** Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

**EUH208** Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on, 4,5-Dichlor-2-octyl-2H-isothiazol-3-on, 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Hierbei handelt es sich um Konservierungsstoffe.  
Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

**EUH211** Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

### Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

# Technisches Merkblatt

## StoColor Dryonic® Wood

Anwendungsstufen	Begrenzt maßhaltige Außenbauteile (Maßänderung des Holzes in begrenztem Umfang zugelassen)	Nicht maßhaltige Außenbauteile (Maßänderung des Holzes unbegrenzt zugelassen)
Typische Beispiele	Verbretterungen mit Nut und Feder, Gartenmöbel, Dachuntersichten, Balkenelemente, Klapppläden, Holzwerkstoffplatten als Fassadenelemente	Überlappende Verbretterungen, manche hinterlüftete Vorhangfassaden, einfaches Gartenholz (Jägerzäune, Sichtschutzanlagen etc.) Schuppen, Scheunen
Grundbeschichtung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• StoPrim Protect WN (Bläueschutz wässrig)</li> <li>• StoPrim Protect BS (Bläueschutz lösemittelhaltig)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• StoPrim Protect WN (Bläueschutz wässrig)</li> <li>• StoPrim Protect BS (Bläueschutz lösemittelhaltig)</li> </ul>
Optional:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• StoPrim Isol Wood (isolierend)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• StoPrim Isol Wood (isolierend)</li> </ul>
Zwischenbeschichtung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• StoColor Dryonic® Wood</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• StoColor Dryonic® Wood</li> </ul>
Schlussbeschichtung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• StoColor Dryonic® Wood</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• StoColor Dryonic® Wood</li> </ul>

### Beschichtungsempfehlungen für Holzuntergründe

Sto SE & Co. KGaA  
 Ehrenbachstr. 1  
 D - 79780 Stühlingen  
 Telefon: 07744 57-0  
 Telefax: 07744 57-2178  
 infoservice@sto.com  
 www.sto.de